



PRESSEMITTEILUNG

München, den 10. August 2020

Eine Ampel gegen den Stau

Staatliches Bauamt Freising testet Ampelschaltung an der Einmündung der Schleißheimer Straße in die B 471 östlich von Dachau bei Obergrashof

Morgen für Morgen stehen die Autofahrer auf der B 471 zwischen Dachau-Ost und Ismaning im Stau. Besonders an der Einmündung der Schleißheimer Straße in die B 471 in Fahrtrichtung Oberschleißheim kommt es im morgendlichen Berufsverkehr häufig zu größeren Verzögerungen und zu langen Rückstaus. Um den Verkehrsfluss zu verbessern, errichtet deshalb das Staatliche Bauamt Freising Anfang September an diesem Knotenpunkt testweise jeweils eine Behelfsampel am Ende der Schleißheimer Straße sowie auf der B 471. Die Ampel ist für eine Dauer von zwölf Monaten in Betrieb, und zwar jeweils von Montag bis Freitag zwischen 6 und 9 Uhr mit gleich langen Grünphasen für die beiden Zulaufäste. Die Testphase beginnt am 8. September 2020, da davon auszugehen ist, dass der Verkehr nach dem Ende der Sommerferien wieder zunehmen wird. Im Idealfall lässt sich so ohne große bauliche Veränderungen der Verkehrsfluss um bis zu 33 % verbessern. Sollte der Verkehr aber nicht so stark wie erwartet steigen, behält sich das Staatliche Bauamt vor, den Start der Testphase zu verschieben. Denn erklärtes Ziel ist es ja, den Verkehrsfluss zu verbessern. Ohne Stau jedoch ist eine Ampelschaltung nicht nötig.

Die geplante Behelfsampel ist eine von mehreren Maßnahmen, mit denen der Verkehrsfluss auf der B 471 verbessert werden kann. Sie basiert auf den Erkenntnissen einer Studie der Bundeswehruniversität München, die das Staatliche Bauamt Freising und die BMW AG in Auftrag gegeben haben. Ziel der Studie war es, angesichts der weiteren prognostizierten Verkehrszunahme im Münchner Norden einfache, schnell umzusetzende verkehrstechnische bzw. verkehrsplanerische Maßnahmen auf der B 471 zu untersuchen und zu bewerten.

Projektleitung:

Patrik Reiner, Tel.: 08161 932-2330; E-Mail: patrik.reiner@stbafs.bayern.de

Tanja Schiebel, Tel.: 08161 932-2200; E-Mail: tanja.schiebel@stbafs.bayern.de

